

Lebenslanges Lernen

Definition der Ressortkonferenz Weiterbildung

In Gesellschaften, die sich fortlaufend verändern, besteht die Anforderung an jede Einzelne und jeden Einzelnen, mit den sich verändernden Anforderungen Schritt zu halten. Ein formaler Hochschulabschluss oder ein Abschluss der Höheren Berufsbildung ist zwar ein wichtiger Qualifikationsschritt, aber damit ist das lebenslange Lernen bei weitem noch nicht erfasst. «Lebenslanges Lernen» richtet den Blick auf vielfältige Formen, Orte und Phasen des Lernens. Menschen lernen während der Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit, wenn sie an Weiterbildungen teilnehmen oder wenn sie sich gesellschaftlich oder familiär engagieren. Gelernt wird aber auch dann, wenn ein Austausch mit anderen Institutionen, wie z.B. Hochschulen, stattfindet. Dabei ereignet sich Lernen nicht automatisch. Jede und jeder Einzelne muss Lerngelegenheiten aktiv ergreifen, sich auf neue Perspektiven und neues Wissen einlassen und bereit sein, auch das eigene Lernverhalten weiterzuentwickeln. Für die Hochschule Luzern ist Lebenslanges Lernen Haltung und Konzept zugleich:

- **Lebenslanges Lernen bedeutet für uns, in einem umfassenden Sinn Lernmöglichkeiten über die gesamte Lebenszeit zur Verfügung zu stellen** – nicht nur durch Aus- und Weiterbildungsangebote, sondern auch durch Forschungs- und Dienstleistungsprojekte, Einsätze als Referentinnen und Referenten sowie durch die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Institutionen, die Auftragsarbeiten in der Aus- und Weiterbildung vergeben.
- **Lebenslanges Lernen basiert bei uns auf einem Dialog mit Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur, Politik und Gesellschaft** – indem wir unser Wissen teilen, es reflektieren und weiterentwickeln und selbst kontinuierlich dazulernen.
- **Lebenslanges Lernen heisst für uns, umsetzungsorientierte, an die Praxis anschlussfähige und forschungsbasierte Weiterbildungen anzubieten** – in enger Vernetzung mit zahlreichen Institutionen und Unternehmen.
- **Lebenslanges Lernen zielt bei uns auf die Selbstermächtigung und gesellschaftliche Teilhabe unserer Teilnehmenden ab** – um ihnen eine individuell gestaltete, aktive Auseinandersetzung mit immer neuen Herausforderungen zu ermöglichen. Dabei setzen wir gleichermassen auf die Weiterentwicklung von Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen.
- **Lebenslanges Lernen bedeutet für uns, auf die je nach Lebensphase unserer Teilnehmenden unterschiedlichen Lern- und Entwicklungsbedürfnisse einzugehen** – durch flexible Strukturen, individuell gestaltete Angebotskombinationen und die Arbeit in überschaubaren Gruppen.

Ressortkonferenz Weiterbildung
2020